

Das Gevelsberger Magazin

ProCity

16. Martinsmarkt mit
Laternenenumzug

Adventskalender steht
in den Startlöchern

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG
VON 13 BIS 18 UHR

CITY
GEVELSBERG

ERFRISCHEND VIEL BUMMEL

Nr. 92

6. November 2025



www.city-gevelsberg.de

Eine Verlagssonderveröffentlichung von

procity

Stadt
Gevelsberg

Sparkasse
an Ennepe und Ruhr

AVU...

Traditionelles Laternenfest ist in der Region sehr beliebt

Martinsmarkt am 9. November von 13 bis 18 Uhr – großer Umzug mit St. Martin

„Durch die Straßen auf und nieder, leuchten die Laternen wieder: rote, gelbe, grüne, blaue – lieber Martin komm und schau“: Am kommenden Sonntag, 9. November, lädt Pro-City Gevelsberg gemeinsam mit Citymanagementpartnern AVU, Stadt Gevelsberg und Sparkasse an Ennepe und Ruhr wieder zum traditionellen Martinsmarkt ein, der mit einem bunten Programm für Groß und Klein aufwartet. Der beliebte Markt verspricht wieder eine festliche Stimmung mit vielen Attraktionen und Höhepunkten. Um 17 Uhr startet der Laternenumzug. Außerdem ist der Sonntag verkaufsoffen.

Buntes Programm

Bereits ab 15 Uhr beginnt das Kinderprogramm auf der Bühne am Butera-Platz: Um 16 Uhr wird der Kindergarten St. Nikolaus auftreten. Ab 16.15 Uhr startet das Kinderprogramm samt der Laternenpräsentation, bevor um 17 Uhr der große Laternenumzug beginnt. Dieser wird durch den Bürgermeister Claus Jacobi eröffnet. Gemeinsam mit den klei-

nen und großen Gästen geht es über die Mittelstraße bis hin zum Vendömer Platz – keine Frage: Selbstverständlich begleitet von Sankt Martin auf seinem Pferd.

„Unser Martinsmarkt und der Laternenumzug ist in der Region sehr beliebt. Auch die Martinsgeschichte ist traditionell und sehr wichtig“, betonen es die Verantwortlichen. „So kommen auch viele Gäste von außerhalb.“ Bereits zum 16. Mal findet der Martinsmarkt in Gevelsberg statt.

Auf dem Vendömer Platz endet der Umzug mit der feierlichen Mantelteilung des St. Martin, während die Goldmarie die Geschichte von St. Martin vorliest. Hier werden im Anschluss 750 Stutenkerle an die Kinder verteilt (solange der Vorrat reicht) – gesponsert vom Winterwald Gevelsberg. Die Ausgabe der Stutenkerle erfolgt beim Winterwäldchen-Café.

Für musikalische Unterhaltung sorgt die Blaskapelle Iserlohner Waldstädter. Auch ein Walkact wird wieder für lustige Fotos mit den kleinen Besuchern bereit sein.

Markt-Stände mit handgefertigten Produkten

Doch damit nicht genug: Kurzweilig wird es in der Innenstadt. Hier dürfen sich die Besucher auf einen Markt mit vielfältigen Ständen freuen, die handgefertigte Produkte wie Holzarbeiten, genähte Waren, Kerzen, Honig und Marmeladen anbieten. Auch ein Kinderkarussell in der Fußgängerzone lädt zum Mitfahren ein.

Wer kreativ werden und gleichzeitig etwas Gutes tun möchte, kann in der VHS am „Sternebascheln“ teilnehmen, organisiert von der Aktion „Ein Stern für dich“ des CVJM Gevelsberg und der ev. Kirchengemeinde Gevelsberg.

Und auch die Geschäftsleute laden einmal mehr zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Dann haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, von 13 bis 18 Uhr in den Geschäften der Innenstadt zu bummeln.

Überhaupt beteiligen sich die Einzelhändler mit vielen Aktionen. So bietet die Buchhandlung Appelt wieder ein Lesezeichen-Basteln an. Beim Kinderschutz-

bund werden als alten Gläsern Windlichter kreiert.

Auch kulinarisch wird wieder einiges geboten: Die beliebte Erbsensuppe der Taubenväter und der Feuerwehr, Reibekuchen, Waffeln, Crêpes, Bratwurst, Glühwein und vieles mehr stehen bereit, um die Besucherinnen und Besucher kulinarisch zu verwöhnen.

Engelbert-Münze

Außerdem können Gäste ihre eigene Engelbert-Münze prägen – mit einer historischen Spindelpresse, wie sie im Mittelalter genutzt wurde. Als Motiv dient ein Pfennig aus Engelberts Zeit, ergänzt durch das offizielle Logo des Jubiläumsjahres. Lesen Sie mehr zum Engelbert-Jubiläum auf der Seite 8.

Sperrung

Damit der 16. Martinsmarkt wie immer stattfinden kann, sind Straßensperrungen unvermeidlich. Wie gewohnt wird die Mittelstraße und die Neustraße bis Nr. 6 in der Zeit von 8 bis 21 Uhr gesperrt.



ProCity lädt gemeinsam mit Citymanagementpartnern AVU, Stadt Gevelsberg und Sparkasse an Ennepe und Ruhr zum Martinsmarkt ein.



Das Maskottchen ist unterwegs.

Gerresheim

Programm

13 bis 18 Uhr:

Verkaufsoffener Sonntag

16 Uhr: Tanzauftritt der

Kinder der Kita St.Nikolaus

16.15 bis 17 Uhr: Later-

nenpräsentation – alle

Kinder sind eingeladen, auf

der Bühne ihre Laternen

zu zeigen

17 Uhr: Großer Laternen-

umzug mit Sankt Martin

auf seinem Pferd und den

„Iserlohner Waldstädtern“

Der CVJM Gevelsberg und die ev. Kirchengemeinde Gevelsberg falten seit 2014 Sterne, die an Menschen in Kliniken verteilt werden. Ein kleiner Stern der Hoffnung mit persönlichen Zeilen und persönlicher Übergabe an die Patienten – das erreicht die Herzen. Gerade in der Vorweihnachtszeit und über Weihnachten sollen Patienten so einen Hoffungsstern überreicht bekommen. Was anfangs mit 300 Sternen begann, hat sich nun auf über Tausend Sterne gesteigert.

Wer kreativ werden und gleichzeitig etwas Gutes tun möchte, kann in der Volkshochschule an der Mittelstraße 86-88 am „Sternebaschteln“ während des Martinsmarktes teilnehmen: In verschiedenen Formen und Größen werden die Sterne gebastelt. Dabei ist auch jeder frei, sich seine Farben selbst zusammenzustellen – ob in rot, gelb, orange, weiß oder violett: Die Patienten freuen sich über diese Aufmerksamkeit.

„STERNEBASCHTELN“



HZRS-STEUERBERATER

Ihr Steuerberaterteam in Gevelsberg

- [Steuerberatung
- [Unternehmensberatung
- [Sonderberatung
- [Wirtschaftsprüfung

Wir suchen

- [Steuerberater m/w/d
- [Steuerfachangestellte m/w/d
- [Auszubildende zum/zur Steuerfachangestellten m/w/d



HZRS - Steuerberater

Mauerstraße 10

58285 Gevelsberg

Telefon: 02332-4539 oder 4573

info@hzrs-steuerberater.de

In Kooperation mit

Michael Röse | Wirtschaftsprüfer

Bredderbruchstraße 25

58285 Gevelsberg



hzrs-steuerberater.de

Bunte Laternen leuchten

In den **Schaufenstern** sind die Kinder-Kunstwerke zu sehen

Schon jetzt sind die ersten Vorböten zu sehen: Rund 25 bunte Laternen leuchten in den Schaufenstern der Gevelsberger Innenstadt. In liebevoller Handarbeit gestaltet, bringen sie Licht und Farbe in die herbstlichen Tage.

„Die farbenfrohen Laternen verbreiten nicht nur Vorfreude auf den Martinsumzug, sondern laden auch zum gemütlichen Schaufensterbummel ein“, sagt Citymanagerin Vanessa Paulus. Mitgemacht haben diesmal das Städtischen Familienzentrum Habichtstraße, AWO Schultenstraße und AWO Körnerstraße.

Kurz bevor am Sonntag beim Martinsmarkt der Laternenum-

zug durch die Innenstadt zieht, holen die Mädchen und Jungen ihre Laternen wieder aus den Geschäften ab.

Schließlich möchten sie sich St. Martin auf seinem Pferd mit ihren persönlichen Kunstwerken anschließen.



Diese zwei bunten Fische gehören mit zu den Vorböten für den großen Laternenumzug am Sonntag.

ProCity

Schaufenster

Hier sind die Laternen noch zu sehen:

- Lebensart
- Mode Magnolia
- Kinderschutzbund
- Hannes Schreibwaren
- AVU
- Casa C Fashion
- Intersport Reshop
- Rojahn's Genuss & Flair
- Staring
- Appelt

SELBSTGEMACHTE MARTINSLATERNE – EIN LEUCHTENDES STÜCK TRADITION

Was wäre der Martinszug ohne die bunten Lichter, die durch die Straßen ziehen? Eine selbstgebastelte Laterne gehört für viele Kinder zur Tradition einfach dazu. Mit wenigen Materialien und etwas Geduld lässt sich aus einem Luftballon, Kleister und Transparentpapier ein echter Klassiker herstellen.

Das wird benötigt:

- ein Luftballon (rund oder oval)

- Transparentpapier in verschiedenen Farben
- Tapetenkleister oder Bastelkleber
- Schere und Pinsel
- Laternenstab und LED-Licht
- dicker Draht oder Faden zum Aufhängen

So geht's:

Ballon vorbereiten:
Den Luftballon auf die gewünschte Größe aufblasen und

gut verknoten. Er bildet die runde/ovale Form der Laterne.

Kleister anrühren:

Den Tapetenkleister nach Packungsanleitung anmischen und kurz quellen lassen.

Papier vorbereiten:

Das Transparentpapier in kleine Stücke oder Streifen reißen. Die unregelmäßigen Kanten lassen die Farben später schön ineinander verlaufen.



AdobeStock

Bekleben:

Den Ballon mit etwas Kleister bestreichen und die Papierstücke Schicht für Schicht aufkleben. Jede Lage gut einkleistern, bis der Ballon vollständig bedeckt ist – am besten zwei bis drei Schichten, damit die Laterne stabil wird.

Trocknen lassen:

Den Ballon an einem warmen Ort gut durchtrocknen lassen. Wenn das Papier fest ist, den Ballon am Knoten vorsichtig aufstechen und herausziehen.

Öffnung und Aufhängung:

Oben eine runde Öffnung ausschneiden. Zwei kleine Löcher rechts und links für den Draht oder Faden stechen und den Laternenstab daran befestigen.

Licht einsetzen:

Eine kleine LED-Lampe oder ein

batteriebetriebenes Teelicht in die Laterne legen – und schon leuchtet sie sicher und hell im Dunkeln.

Tipp:

Wer möchte, kann die Laterne nach dem Trocknen zusätzlich mit Sternen, Blättern oder Figuren aus Papier verzieren. Besonders schön wirken warme Herbstfarben wie Rot, Orange und Gelb – sie lassen die Laterne im Umzug wunderbar strahlen. Außerdem kann man beispielsweise auch einen Planeten damit kreieren. Dann verwendet man nur entsprechend eine oder zwei Farben und verwendet eher den unteren, kugelförmigen Bauch. Überhaupt lässt sich der Klassiker „Luftballon“ als Grundform für etliche Motive und Ideen verwenden.

150 Jahre | Qualität. Know-How. Ideenreichtum.

FÜR DIE ZUKUNFT.

Sonne natürlich verstromen.

Sonnenenergie ist täglich verfügbar – selbst bei bewölktem Himmel. Nutzen Sie diese Energie – wir sagen Ihnen wie und planen für Sie eine maßgeschneiderte Lösung mit Photovoltaik.

Sprechen Sie uns an!

SCHÖNEBECK+SOHN

Am Erlenfeld 3 | 58285 Gevelsberg
Telefon 0 23 32.26 75
info@schoenebeckundsohn.de

www.schoenebeckundsohn.de

Eine gelebte Tradition

Die Legende von St. Martin: ein Symbol für Mitgefühl und Nächstenliebe

Wenn in Gevelsberg beim Martinsmarkt die Laternen leuchten, Kinder mit ihren selbstgebastelten Lichtern durch die Straßen ziehen und St. Martin hoch zu Ross seinen Mantel teilt, dann lebt eine Geschichte auf, die seit Jahrhunderten erzählt wird – die Legende des heiligen Martin von Tours.

Martin wurde um das Jahr 316 im heutigen Ungarn geboren und wuchs als Sohn eines römischen Offiziers auf. Schon früh trat er selbst in den Militärdienst ein. Der entscheidende Moment, der ihn bis heute unvergessen macht, ereignete sich jedoch fernab des Schlachtfelds: An einem kalten Winterabend traf der junge Soldat vor den Toren der Stadt Amiens auf einen bettelarmen Mann, der zitternd in der Kälte stand.

Martin zögerte nicht lange. Er zog sein Schwert, teilte seinen warmen Mantel in zwei Hälften und gab dem frierenden Bettler eine davon. In der folgenden Nacht, so erzählt die Legende, erschien ihm Christus im Traum, bekleidet mit genau diesem halben Mantel. Für Martin war das

ein Zeichen. Kurz darauf verließ er das Militär, ließ sich taufen und widmete sein Leben dem Glauben und der Hilfe für andere.

Später wurde Martin Bischof von Tours und war für seine Beseidenheit und Güte bekannt. Er setzte sich für Arme, Kranke

und Ausgegrenzte ein und gilt bis heute als Vorbild für Mitgefühl und Nächstenliebe. Nach seinem Tod am 8. November 397 wurde er heiliggesprochen. Sein Gedenktag, der 11. November, wird in vielen Ländern mit Laternenumzügen, Liedern und Martinsfeuern gefeiert – ein Symbol dafür, Licht und Wärme miteinander zu teilen.

Auch in Gevelsberg steht der Martinsmarkt ganz in dieser Tradition: ein Fest des Teilens, der Gemeinschaft und des Lichts – so wie es St. Martin vor über 1.600 Jahren vorlebte.



St. Martin ist ein Symbol fürs Teilen miteinander.

AdobeStock

Thomas Wupper Gabelstapler-Maschinenbau GmbH

Der Spezialist rund um den Gabelstapler

- Neu • Gebraucht • Verkauf & Vermietung
- Service • Fahrerschulung UVV + AU

Reparatur-SERVICE

Ihr Stapler ist defekt?
Umgehende Hilfe durch unsere Servicetechniker.
Ein Anruf genügt!

ÖL-SERVICE

Der rechtzeitige Ölwechsel erhöht die Einsatzbereitschaft Ihres Staplers.

Batterie-SERVICE

Grundreinigung.
Umfassende Wartung und Sicherheitsprüfung.
Entsorgung der Altstoffe.

Sicherheits-SERVICE

Regelmäßige Prüfung von Flurförderzeugen FEM 4.004 (vormals UVV)



Vertragshändler

- Meisterbetrieb
- Service für alle Fabrikate

PROCITY • GEMEINSAM ETWAS BEWEGEN • PROCITY

Das Parfüm des Läufers

Große Resonanz beim 1. Brustkrebslauf in Gevelsberg: 150 Läuferinnen und Läufer starten für den guten Zweck – über 3.100 Euro Spenden gesammelt

Endlich war es soweit: 150 Läuferinnen und Läufer machten sich Ende September beim 1. Brustkrebslauf in Gevelsberg auf den Weg über die elf Kilometer lange Strecke zwischen dem Kruiner Tunnel und dem Ennepetaler Waldgebiet. „Es hat uns aus den Socken gehauen“, sagt Christina Bohn-Queren noch immer begeistert. „Das war so toll. Einfach großartig. Es hat alles geklappt.“

Die Strecke führte über anspruchsvolle Wald- und Wirtschaftswege mit einigen Höhenmetern, Wurzelpassagen und steinigen Abschnitten – eine echte Herausforderung, die jedoch alle Teilnehmenden mit viel Freude und Durchhaltevermögen meisterten. Am Vortag hatte es noch geregnet, doch am Veranstaltungstag herrschten optimale Laufbedingungen: trocken, mild und nicht zu heiß – perfektes Laufwetter also.

Schon im Vorfeld hatten Bohn-Queren und ihr Organisationsteam den Weg mit pinkfarbenen Schleifen geschmückt. Während des Lauf sorgten große und kleine Zuschauerinnen und Zuschauer an mehreren Stellen humorvolle Motivationsschilder hoch. „Schweiß ist das Parfüm des Läufers“ oder ein großer Mario-Pilz mit der Aufschrift „Level Up“ sorgten unterwegs für ein Schmunzeln.

Für den reibungslosen Ablauf gab es von vielen Seiten großes Lob. „Die Organisation war ein-



150 Läuferinnen und Läufer sind für den guten Zweck gestartet und haben die elf Kilometer lange Strecke geschafft.

Fotos: Bohn-Queren

fach klasse“, war von zahlreichen Teilnehmenden zu hören. Viele bedankten sich persönlich bei Christina Bohn-Queren und ihrem Team. „Das war nur möglich dank vieler helfender Hände und der großzügigen Sponsoren“, betont die Initiatorin, die gemeinsam mit

zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern den Lauf auf die Beine gestellt hatte.

Auch prominente Gesichter waren mit dabei: Bürgermeister Claus Jacobi lief die Strecke mit, Bundestagsabgeordnete Tijen Ataglu aus Hagen unterstützte die

Aktion aktiv, und die Ennepetaler Bürgermeisterin Imke Heymann gab pünktlich um 8.30 Uhr den Startschuss auf der Ennepetaler Seite des Kruiner Tunnels.

Die Teilnahmegebühren wurden vollständig gespendet – zusätzlich kamen noch freiwillige Beiträge in die Spardose. Insgesamt kamen 3.109,18 Euro zusammen, die an den Verein Brustkrebs Deutschland e. V. übergeben wurden. „Ich bin sehr zufrieden“, sagt Christina Bohn-Queren.

Hinter der Idee steht ein großes persönliches Engagement: Christina Bohn-Queren betreibt in Gevelsberg das Fachgeschäft Lingotage, in dem sie Frauen nach einer Brustkrebsdiagnose berät und ihnen hilft, wieder ein gutes Körpergefühl zu finden. Als zertifizierte Partnerin der Krankenkassen unterstützt sie ihre Kundinnen nicht nur fachlich, sondern auch menschlich – und wollte mit dem Lauf nun etwas zurückgeben.

Das Fazit fiel am Ende eindeutig aus: Ein emotionaler, sportlicher und bestens organisierter Benefizlauf, der Gevelsberg in Bewegung brachte – und dessen Erfolg nach Wiederholung ruft. „Nächstes Jahr wieder“, verspricht Christina Bohn-Queren und lächelt.



Aufmunternde Schilder sorgten auf der Laufstrecke für ein Schmunzeln.



Herzlichen Danke für die tolle Organisation des Spendenlaufs – es hat mir (und allen anderen, denen ich auch) wirklich große Freude bereitet! Und alles für einen guten Zweck – besser geht's nicht! Nächster Jahr, Sonntag 8:30 Uhr, 500 Personen, Kruiner Tunnel – Ich bin dabei!



Organisatorin Christina Bohn-Queren übergab 3.109,18 Euro an Andrea Suckart



Nochmehr Motivation am Straßenrand: Hier wurde „X-Tra Power“ verteilt.



Auch das Team vom ASB war vor Ort zur Stelle.

Otte's Karosseriebau

Ihr zuverlässiger Partner für

Unfallreparaturen • Lackierungen aller Art
Scheibenreparatur & Scheibenaustausch
Hohlraumversiegelung & Unterbodenschutz
Ausbeulen ohne Lackieren • Ersatzfahrzeug

Karosserie

Fachbetrieb

Mühlenstraße 49 • 58285 Gevelsberg
Karosseriebauermeister Wolfgang Otte
Tel. 02332-2445 • www.karosseriebau-otte.de

Wir sind für Sie da!

Ihr Küchenstudio in Gevelsberg

Faehle und Hußmann GmbH

Hagener Str. 156 | 58285 Gevelsberg | Tel. 02332/1718934 | Jetzt Termin vereinbaren!

RAHN Immobilien
Ihre Immobilie

Sie **suchen** eine Immobilie oder möchten eine Immobilie **verkaufen**?
Wir stehen mit Rat und Tat zur Seite – vom ersten Kontakt bis zum Notartermin und darüber hinaus!

Ihre Alexandra Hecht

Wir kaufen, bauen und vermarkten
www.rahm-immobilien.de • Tel.: 02332 663885
info@rahm-immobilien.de

Dohns

seit 1927

Inhaber:
Martin Bauerdick Kötting
Augenoptikermeister
Mittelstraße 32 • Gevelsberg
Telefon 0 23 32 / 24 13

Gönnen Sie Ihren Augen was Gutes!
Gutes muss nicht teuer sein.
Überzeugen Sie sich – wir beraten Sie gern!

Häusliche
Krankenpflege
in Gevelsberg

SEIT 1987

Wir pflegen Sie in Ihrem häuslichen Umfeld mit dem Ziel, **trotz Krankheit Ihre Lebensqualität aufrecht zu erhalten!**
Inh. Mario Wolf

Dorotheenhof Gevelsberg
Theodorstr. 2 | Gevelsberg
Krankenpflege: 0 23 32 - 912 110
Tagespflege: 0 23 32 - 912 111 3

Dorotheenhof Haus Silschede
Kirchstr. 35 | Gevelsberg
Krankenpflege: 0 23 32 - 912 111 2
Tagespflege: 0 23 32 - 912 111 1

Schwelm
Krankenpflege: 0 23 36 - 806 410 01
Tagespflege: 0 23 36 - 806 410 02

www.krankenpflege-gevelsberg.de
andre*Tel. 0941/69530-0 5320 K20170742 001/89 22.11.2022 (ASC) KGciv

Engelbert-Jahr: mittelalterliches Spektakel

Martinsmarkt: Münze pressen lassen – Gevelsberg erinnert an den mächtigsten Mann seiner Zeit: Engelbert I. von Köln

Rückblickend zeigt sich schon jetzt: Das Engelbert-Jahr hat die Stadt bewegt – geschichtlich, kulturell und gemeinschaftlich. Aber wer war nun Engelbert? Er war Kanzler des Deutschen Reichs, Erzbischof von Köln, Graf von Berg, Herzog von Westfalen und Vormund des Kaisersohns – und doch endete sein Leben gewaltsam aufgrund einer Tat in einem Hohlweg auf dem Gebiet des heutigen Gevelsbergs. Engelbert I. von Köln, einer der mächtigsten Männer des Mittelalters, fiel im Jahr 1225 einem Mordanschlag zum Opfer. 47 Hiebe und Stiche kosteten ihn das Leben.

Sein Tod hatte weitreichende Folgen: In der Nähe des Tatorts „Im Stift“ wurde ein Sühnekloster gegründet – der Grundstein für die spätere Stadt Gevelsberg. Noch heute erinnern Straßennamen wie „Hohlweg“ oder „Engelbertweg“ an dieses Ereignis, das bis heute nachwirkt. Und genau 800 Jahre später steht Engelbert wieder im Mittelpunkt des Stadtlebens: „1225 – Mord verjährt nicht!“ lautet das Motto des gro-

ßen Engelbert-Jahres, das 2025 mit einer Vielzahl an Aktionen, Ausstellungen und Kulturveranstaltungen gefeiert wird.

Bereits seit Jahresbeginn hat Gevelsberg die Geschichte lebendig gemacht. Zahlreiche Projekte und Mitmachaktionen in Schulen, Vereinen und Institutionen beschäftigen sich mit dem Leben Engelberts und seiner Zeit. Schülerarbeiten, Ausstellungen und kreative Projekte wurden vorbereitet – viele davon sind in der zweiten Jahreshälfte zu sehen. Auch Street-Art-Projekte greifen das Thema auf und holen Engelbert auf moderne Weise in den öffentlichen Raum.

Die nächste Veranstaltung startet heute: Am 6. und 7. November findet im Rathaus der Stadt Gevelsberg eine wissenschaftliche Tagung des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL) statt. Historikerinnen und Historiker aus dem ganzen Land kommen zusammen, um sich über Engelberts Tod und die politischen Hintergründe auszutauschen. Interessierte Bürgerinnen

und Bürger sind herzlich eingeladen, die Vorträge zu besuchen.

Am anschließenden Wochenende verwandelt sich das historische Zentrum der Stadt in ein mittelalterliches Spektakel. Der Engelbert-Markt am 7. und 8. November lässt die Zeit um 1225 lebendig werden. Rund um den Alten Kirchplatz im „Dorf“ sorgen Gaukler, Handwerker, Händler und Musikanten für ein stimmungsvolles Ambiente. Besucherinnen und Besucher können mittelalterliche Speisen probieren, sich handwerklich betätigen oder einfach das bunte Treiben genießen. Für Kinder gibt es zahlreiche Mitmachaktionen.

Öffnungszeiten: Freitag, 7. November von 14 bis 22 Uhr und Samstag, 8. November von 11 bis 22 Uhr.

Außerdem konnten und können Gäste bei verschiedenen Veranstaltungen eine eigene Engelbert-Münze prägen – mit einer historischen Spindelpresse, wie sie im Mittelalter genutzt wurde. Als Motiv dient ein Pfennig aus Engelberts Zeit, ergänzt

durch das offizielle Logo des Jubiläumsjahres. Pro Prägung wird eine Kostenbeteiligung von einem Euro erhoben. Die Aktion ist unter anderem beim Engelbertmarkt und beim Martinsmarkt geplant.

Engelbert-Markt: 7./8. November, Am Alten Kirchplatz „Im Dorf“

Martinsmarkt: 9. November (Mittelstraße)

Musical feiert Premiere

Musikalisch wird es am 15. und 16. November, wenn in der Aula West das Musical „Sofias Geheimnis“ Premiere feiert. Das Stück von Elisabeth und Witold Rex beleuchtet den Tod Engelberts aus verschiedenen Blickwinkeln und verbindet historische Elemente mit moderner Erzählweise. Premiere ist am 15. November um 17 Uhr; 2. Aufführung am 16. November um 16 Uhr.

Ergänzend dazu befindet sich auf der städtischen Webseite eine Übersicht zu allen Aktionen:

<https://www.gevelsberg.de/Unsere-Stadt/Engelbert/>



Engelbert-Jahr: Gevelsberg erinnert an den mächtigsten Mann seiner Zeit. Morgen und Samstag findet dazu ein Mittelalterliches Spektakel statt.

PROCITY • VERANSTALTUNGEN

Interkulturelles Mitsingkonzert

ProCity: Mondscheinbummel findet am 28. November von 18 bis 22 Uhr statt

Ein abendlicher Spaziergang unter sanftem Mondlicht, der Gevelsberg in einem besonderen Glanz erscheinen lässt: Am Freitag vor dem 1. Advent laden die Geschäfte der Innenstadt zum langen Einkaufserlebnis bis 22 Uhr ein. Ab 18 Uhr riecht es an vielen Stellen in der Stadt nach Glühwein und leckeren Speisen und kleinen Verkostungen. Die Mittelstraße schmückt zudem

ein langer Lichterpfad.

Der 28. November startet mit einem Interkulturellen Mitsingkonzert: Dann gibt es Weihnachtslieder mit Florian Franke, auf der Bühne am Butera-Platz (Mittelstraße 88).

Außerdem gibt es wieder die Glüh-Spots mit Speisen, Getränken, spektakulärer Feuershow und stimmungsvoller Musik durch S.o.S. Mobilband

Projekt gemeinsam finanzieren

Lichterzauber für die Innenstadt

Die dunkle Jahreszeit ist da. Doch: Ab Ende November erstrahlt die Gevelsberger Innenstadt wieder im alljährlichen Lichterzauber. Die Weihnachtsbeleuchtung ist ein großes finanzielles Gemeinschaftsprojekt an dem sich Jahr für Jahr zahlreiche Händler, Gastronomen, Dienstleister, Hauseigentümer, ProCity-Mitglieder und sogar Privatleute und auch Firmen außerhalb der Innenstadt dankenswerterweise beteiligen.

Wer einen kleinen Beitrag zur Gevelsberger Lichterkulisse beitragen möchte, kann auf das angegebene Konto (siehe Infokasten) spenden. ProCity darf allerdings keine Spendenquittungen ausstellen. Alle Sponsoren werden in der Weihnachts-Ausgabe des ProCity-Magazins namentlich aufgeführt. Diese erscheint am 27. November – einen Tag vor dem Mondscheinbummel. „Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstüt-

zern, ohne die die Weihnachtsbeleuchtung für unsere Stadt nicht möglich wäre“, so Thomas Meckel, kommissarischer Vorsitzender von ProCity Gevelsberg e.V..



Ende des Monats leuchtet es wieder in Gevelsberg.

Archiv

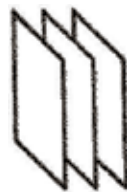
WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

ProCity Gevelsberg e.V. • Stichwort: Spende WB 2025

IBAN: DE97 4545 0050 0000 0506 41

BIC: WELADED1GEV – Sparkasse an Ennepe und Ruhr

FLADUNG AKUSTIK GMBH



seit 1962
AKUSTIK-
+ TROCKENBAU
BRANDSCHUTZ
SCHALLSCHUTZ
DECKENSYSTEME
ALTBAUSANIERUNG

Rosendahler Str. 45
58285 Gevelsberg

Tel. 02332 - 3071
Fax 02332 - 83299

info@fladung-akustik.de

Wir reparieren alle Automarken!

**Kostenloser Hol- und Bringservice
im Umkreis von 15 km.**

Felka Automobile

Gevelsberg, Sudfeldstr. 31 • Telefon 02332/1574
www.Felka.de

Ihr Renault und Dacia Spezialist!



Frank Schmale

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jochen Kohlhase

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht

Lena Geppert

Rechtsanwältin

Till Schmale

Rechtsanwalt

Erfahrung, Leidenschaft, Innovation, Standing

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Kanzlei Schmale

Mauerstraße 8 • 58285 Gevelsberg • Telefon 0 23 32-55 89-0
www.kanzlei-schmale.de



Stöbern zwischen den Büchern: Beim Erlebnishandel war Blättern absolut erlaubt. Pascal von Guérard

Sonnenschein und beste Stimm

Erlebnishandel: Großer Andrang rund u

Der Erlebnishandel hat einmal mehr viele Menschen in die Gevelsberger Innenstadt gelockt. Bei schönem, sonnigem Wetter herrschte auf der Mittelstraße reger Betrieb. Die Stadt war voll, die Außengastronomie gut besucht und vor den Eisdielen bildeten sich lange Schlangen. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, gemütlich zu bummeln, Neues zu entdecken und in entspannter Atmosphäre nette Gespräche zu führen.

Zahlreiche Vereine und Institutionen beteiligten sich wieder am vielfältigen Programm. Der Erlebnishandel erwies sich einmal mehr als voller Erfolg und überzeigte mit einer breiten Palette an Aktionen und Attraktionen. Besonders die Blaulichtmeile zog viele Interessierte an und erhielt durchweg positive Resonanzen. Dazu lesen Sie

auch mehr auf der nächsten Seite. Ein besonderes Highlight war die Kinder- und Erwachsenen-Blaulicht-Rallye, die mit Spiel, Spaß und Spannung zahlreiche Teilnehmer begeisterte.



Frisch und im Stile moderner LOW MEs“ für beste Stimmun



Die Stadt war wieder voll: Zahlreiche Besucherinnen und Besucher zog es nach Gevelsberg.

n, volle Straßen mung

m Bücher-, Auto- und Blaulichtmeile

Großer Andrang herrschte auch auf der Büchermeile, die sich längst zu einem festen Bestandteil der Veranstaltung entwickelt hat. Das Stöbern in alten und neuen Büchern,



**Marching-Bands sorgen „FOL-
g.“**

von Guérard

kombiniert mit einer entspannten Atmosphäre der Innenstadt, kam bei den Besucherinnen und Besuchern gut an. Und auch die neuen Modelle der teilnehmenden Autohäuser standen im Fokus und wurden genau unter die Lupe genommen.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgten die „FOLLOW MÉS“, die mit bekannten Liedern für Schwung und gute Laune sorgten. Viele Passanten stimmten spontan mit ein oder blieben stehen, um zuzuhören.

Insgesamt zeigte sich der Erlebnishandel von seiner besten Seite: herzliche Stimmung, fröhliche Gesichter und zufriedene Gäste prägten das Bild in der Innenstadt. Wieder einmal wurde deutlich, wie lebendig und einladend Gevelsberg sich zu präsentieren versteht.



Für die kleinen Gäste war es ein Highlight, sein Idol zu treffen.

ProCity



Probesitzen bei den neuen Modellen: Bei der Automeile stellten die lokalen Autohäuser ausgesuchte Modelle aus.

von Guérard

„Was tun, wenn der Strom ausfällt?“

Gevelsberger Blaulichtmeile: Bevölkerungsschützer der Kreisverwaltung informieren beim Erlebnishandel



Der Nachwuchs durfte tatkräftig mit anpacken und das Feuer löschen.

ProCity

Es war ordentlich was los auf der Mittelstraße: Rote und blaue Autos, die man nur selten sieht, säumten die Blaulichtmeile: „Selbstschutz und Vorsorge bei Stromausfall“ – unter dieses Motto stellten die Beschäftigten der Abteilung Bevölkerungsschutz der Kreisverwaltung ihren Informationsstand auf der Blaulichtmeile in Gevelsberg (siehe dazu auch Seite 10 und 11)

Interessierte Besucherinnen und Besuchern erhielten praxisnahe Tipps, wie man seinen Haushalt auf Krisensituationen vorbereiten kann und auch sollte. „Unsere Palette der Ratschläge reichte von Vorratshaltung über Notbeleuchtung bis hin zu Hinweisen, wie es gelingen kann, auch bei einem längerfristigen Stromausfall handlungsfähig zu bleiben“, berichtet Abteilungsleiter Martin Weber. Für ihn ist klar: Im Falle des Falles können die Profis der gesamten Bevölkerungsschutzfamilie im Ennepe-Ruhr-Kreis einiges leisten und sie sind auch gut vorbereitet. Ebenso wichtig sei es aber, dass jeder Einzelne nicht reflexartig

sofort nach Rettungskräften rufe, sondern zunächst eigenverantwortlich auf das zurückgreifen könne, was er sich bereitgelegt habe.

Wie Einsatzkräfte auch in schwierigen Lagen für Sicherheit und Handlungsfähigkeit sorgen können, das demonstrierten in Gevelsberg die Ehrenamtler der so genannten Kreisenergieeinheit. Sie stellten einen Teil ihrer Spezialtechnik zur Stromproduktion und zur Ausleuchtung von Einsatzstellen vor.

„Im Zusammenspiel mit der Vielzahl von Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes leisten die Beschäftigten unserer Abteilung mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag, um den Menschen im Ennepe-Ruhr-Kreis im Alltag und in besonderen Lagen Sicherheit bieten zu können“, würdigte der ehemalige Landrat Olaf Schade den Einsatz aller Beteiligten bei seinem Besuch in Gevelsberg. Sein Dank ging insbesondere an die Feuerwehr Gevelsberg, die das Organisieren der Blaulichtmeile übernommen hatte.



Auch der THW war bei der Blaulichtmeile vertreten.

Pascal von Guérard

PROCITY • GEMEINSAM ETWAS BEWEGEN • PROCITY



Große Gerätschaften, Ausrüstungen und Einsatzfahrzeuge konnte man beim Erlebnishandel genau unter die Lupe nehmen.

Pascal von Guérard



Selbstverständlich stand auch die Feuerwehr mit Rat und Tat zur Verfügung.

Pascal von Guérard

Anzeige

Boutique steht für aktuelles Modetrends

Zehn Jahre Damenmode bei Conny Krug – Casa C. fashion feiert Geburtstag

Das wird gefeiert: Conny Krug feiert mit ihrer Boutique Casa C. fashion stolze zehn Jahre Damenmode.

Was 1999 mit Casa Cosmetic an der Elberfelder Straße begann, entwickelte sich Schritt für Schritt zu einer Erfolgsgeschichte. Die Leidenschaft für Schönheit und Wohlbefinden führte Conny Krug schließlich auch zur Mode – und 2015 eröffnete sie ihre erste Boutique für Damenmode in der Mittelstraße.

Seither ist viel passiert: Ob im ehemaligen Wollladen, der Metzgerei Hess oder später im Haus Nr. 65 – jedes Geschäft verwandelte Conny Krug gemeinsam mit

Ben Hiller in ein kleines Schmuckstück. 2020 fand Casa C. fashion schließlich sein heutiges Zuhause im ehemaligen Friseurladen an der Mittelstraße 57.

Heute steht die Boutique nicht nur für ausgesuchte Mode und aktuelle Trends, sondern auch für persönliche Beratung, Herzlichkeit und ein Stück echtes Gevelsberger Lebensgefühl.

„Ein Dank geht an alle treuen Kundinnen, die diesen Weg begleitet haben, und ein Versprechen: Auch in Zukunft wird Conny Krug mit Casa C. fashion Mode mit Herz und Stil nach Gevelsberg bringen“, verspricht das Team.



Adventskalender startet bald

Aktions-Gutscheine im November kaufen – täglich werden Gewinne verlost

In zwei Wochen werden schon die Weihnachtsmärkte in den umliegenden Städten eröffnet. Spätestens dann fiebert der Nachwuchs dem Weihnachtsfest entgegen. Für Kinder ist der Adventskalender längst mehr als nur ein Countdown bis Weihnachten – er bringt eine tägliche Freude in der oft hektischen Vorweihnachtszeit. Bereits zum dritten Mal startet ProCity den Adventskalender für Erwachsene. Denn: Kleine Überraschungen sorgen für Momente der Entspannung und lassen Kindheitserinnerungen wieder aufleben.

So verlost die Werbegemeinschaft vom 1. bis 24. Dezember jeden Tag 15 Euro. An den Adventssonntagen sind es sogar 50 Euro! „Insgesamt sind es Gewinne im Gesamtwert von 515 Euro“, verrät City-Managerin Vanessa Paulus.

Und so funktioniert es: Wer mitmachen möchte, kauft sich bis zum 28. November einen Aktionsgutschein (Warenwert 15 Euro), der nur im ProCity-Büro, Großer Markt 13, verkauft wird.

Alternativ gibt es auch eine Variante mit einem Schokoladen-Nikolaus.

Gewinn von 15 oder sogar 50 Euro möglich

Ab dem 30. November lost ProCity jeden Tag aus den verkauften Aktions-Gutscheinen einen Gewinner-Gutschein aus. Der Gewinn in Höhe von 15 bzw. 50 Euro wird dann automatisch auf die Gewinnerkarte aufgeladen. Auf der Internetseite <https://www.procity-gutschein.de/> kann man täglich nachschauen, ob sein Aktionsgutschein gewonnen hat. Außerdem kann man hier sein Guthaben online abrufen.

Wer sich einen Aktionsgutschein sichert, stärkt nicht nur die Gevelsberger Geschäftswelt, sondern hat die Chance, sein Startguthaben zu verdoppeln oder sogar 50 Euro zu gewinnen. Es ist auch ein schönes Mitbringsel in der Weihnachtszeit – oder gar zu Nikolaus eine tolle Idee und für den selbstgemachten Adventskalender zu Hause eine Möglichkeit.



Laden ein zum zehnjährigen Bestehen (v. li.): Annette Bühne, Conny Krug, Martina Holte, Alina Specht und Ben Hiller.

„BabyBeach“ begeistert Familien

Urlaubsfeeling mitten in Gevelsberg

Ein Hauch von Meeresluft mitten im Ennepe-Ruhr-Kreis: Der „BabyBeach“ Gevelsberg ist ein besonderer Ort für Familien, die Entspannung, Gesundheit und gemeinsame Zeit verbinden möchten. In dem liebevoll gestalteten Salzraum können Eltern gemeinsam mit ihren Kindern die wohltuende Wirkung der salzhaltigen Luft genießen – ideal zur Unterstützung der Atemwege, besonders in der kühlen Jahreszeit.

Das feine Salz unter den Füßen, leise Musik und stimmungsvolle Beleuchtung schaffen eine Atmosphäre, die an Urlaub am Meer erinnert. Nach der Salzsitzung lädt das gemütliche Eltern-Kind-Café zum Verweilen ein: Während die Kinder im Spielbereich toben, können Eltern bei Kaffee, Kuchen oder kleinen Snacks entspannen und die Auszeit verlängern.

Inhaberin Mirlanda Sukaj hat den „BabyBeach“ mit viel Herz-

blut gestaltet: „Wir wollten einen Ort schaffen, an dem sich Familien wohlfühlen – mit einer gesunden, entspannten Umgebung und kindgerechter Atmosphäre.“ Neben dem Café stehen auch ein Still- und Wickelraum sowie zahlreiche liebevolle Details bereit, die den Aufenthalt besonders angenehm machen.

Ob als kleine Erholung im Alltag, gemeinsames Erlebnis am Wochenende oder Treffpunkt für Eltern mit Kindern – der „Baby-

Beach“ ist ein Ort, der gute Laune und frische Luft schenkt.

Kontakt

„BabyBeach“ Gevelsberg
Mittelstrasse 87,
58285 Gevelsberg

☎ 01575 8866569

Instagram:

@Babybeach.Gevelsberg



Der „BabyBeach“ Gevelsberg ist ein besonderer Ort für Familien, die Entspannung, Gesundheit und gemeinsame Zeit verbinden möchten – und im liebevoll gestalteten Salzraum die wohltuende Wirkung der salzhaltigen Luft genießen.

BabyBeach

Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Gemeinschaftsgefühl stärken

AVU Schulkrone 2025: 10.000 Euro für kreative Schulprojekte im EN-Kreis

Die AVU ruft Schulen im Ennepe-Ruhr-Kreis erneut zum Mitmachen auf: Mit der AVU Schulkrone 2025 startet der Energieversorger erneut seinen Schulwettbewerb für nachhaltige, soziale und kreative Projekte. Insgesamt stellt die AVU 10.000 Euro zur Verfügung, um das Engagement von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften zu fördern.

„Mit der Schulkrone möchten wir zeigen, wie viel Potenzial in unseren Schulen steckt“, sagt Elena Gudyrina, Leiterin Marketing bei der AVU. „Ob Umweltschutz, soziales Miteinander oder Energieprojekte – mit der

Schulkrone möchten wir zeigen, dass kleine Initiativen große Wirkung haben können.“

Im vergangenen Jahr beteiligten sich 38 Schulen mit vielfältigen Ideen, 17 davon wurden ausgezeichnet. Zu den Gewinnern zählten unter anderem die Mathilde-Anneke-Schule in Sprockhövel, die eine Streuobstwiese zur Apfelsaftproduktion nutzte, sowie die Grundschule Schnellmark in Gevelsberg, die ein „grünes Klassenzimmer“ im Wald geschaffen hat.

„Diese Projekte stehen stellvertretend für das Engagement vieler Schulen in unserer Region“, betont Uwe Träris,

Vorstand der AVU. „Wir wollen dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche ihre Umwelt aktiv mitgestalten können – das stärkt nicht nur das Bewusstsein für Nachhaltigkeit, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl im EN-Kreis.“

Bewerbungsphase läuft bis 30. November

Bewerben können sich Klassen, Kurse und Arbeitsgemeinschaften aller Schulformen mit Projekten aus den Bereichen Umwelt, Energie, Soziales, Integration, Kultur oder Gemeinschaft. Wichtig ist, dass die Ideen einen positiven Beitrag

zum Schulalltag und zur Region leisten.

Die Bewerbungsphase läuft bis 30. November 2025. Anschließend entscheidet eine Jury über die Gewinnerinnen und Gewinner, deren Projekte im kommenden Jahr mit AVU-Mitteln gefördert werden.

Mit der Schulkrone setzt die AVU ihr Engagement für Bildung, Nachhaltigkeit und Zusammenhalt im Ennepe-Ruhr-Kreis fort – und unterstützt Schulen weit über das klassische Sponsoring hinaus.

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen: www.avu.de/krone

AVU Gevelsberg

Rundum-Versorgung: Sicher, verlässlich und immer da. Jede Menge Power für die Region EN – das ist seit 1905 die Aufgabe. Tagtäglich werden sieben von neun Städte des Ennepe-Ruhr-Kreises mit Strom, Gas und Wasser versorgt. So zählen circa 110.000 Haushalte zur Kundschaft. Zeitgleich wächst das Unternehmen auch als Arbeit- und

Chancengeber immer weiter. Mit rund 450 Mitarbeitenden und vielen Auszubildenden wird der Arbeitsmarkt der Region aktiv mitgestaltet. „Und weil uns die Region am Herzen liegt, gibt es neben Strom, Gas, Wasser und innovativen Energielösungen jede Menge Energie, die wir in die Umwelt und das öffentliche Leben stecken.“

Energie & Engagement für den Ennepe-Ruhr-Kreis

Das Leben im Ennepe-Ruhr-Kreis ist wunderbar vielfältig. Es gibt viele Projekte und Veranstaltungen, die ohne zusätzliche Unterstützung nicht stattfinden könnten. Insbesondere in den Bereichen Bildung, Jugend, Sport, Kultur und Soziales.

Aus diesem Grund enga-

giert sich die AVU Gevelsberg und unterstützt zahlreiche Vereine sowie Initiativen, um die „grüne Mitte“ lebenswerter zu machen: „Gemeinsam mit den Menschen setzen wir unsere Energie ein, um unsere Heimat lebendig und lebenswert zu gestalten.“ Dazu gehört beispielsweise auch die AVU Schulkrone.

www.avu.de

Mediapartner

radio
ennepe ruhr

10.000 €
für Schulen

Mehr Infos
avu.de/krone

Folge uns auf



AVU...
KRONE

Automatisch Punkte sammeln

Jetzt Sparkassen-Card mit PAYBACK verknüpfen

Kundinnen und Kunden der Sparkasse an Ennepe und Ruhr haben ab sofort die Chance, beim Bezahlen mit ihrer Sparkassen-Card automatisch PAYBACK Punkte im regionalen Handel zu sammeln.

Möglich wird das durch die neue Kooperation der Sparkassen mit PAYBACK. Nach der einmaligen Verknüpfung der Sparkassen-Card mit dem eigenen PAYBACK Konto – ganz einfach im Online-Banking – sammeln Kundinnen und Kunden der Sparkasse an Ennepe und Ruhr bei jeder Kartenzahlung bei teilnehmenden Partnern automatisch Punkte. Ab sofort sammeln sie somit bei Edeka und Netto Marken-Discount automatisch Payback Punkte.

„Wir wollen das Einkaufen für unsere Kundinnen und Kunden noch attraktiver machen und gleichzeitig unsere regionalen Partner stärken. Wer mit der Sparkassen-Card bezahlt, profitiert nun nicht nur von einem be-

quemem Zahlverfahren, sondern sammelt gleichzeitig PAYBACK Punkte – ganz automatisch und ohne zusätzliche Karte“, sagt Patrick Gebert, stellv. Vorstandsmitglied der Sparkasse an Ennepe und Ruhr. „Und mit etwas Glück wird daraus sogar ein Millionen-Punkte-Gewinn.“

Neben dem Punktesammeln beim Einkaufen vor Ort gibt es in der S-Vorteilswelt auch PAYBACK Punkte für Reisebuchungen, Eventtickets etc. Der aktuelle

Punktstand ist bequem im Online-Banking sichtbar.

Weitere Informationen zur Verknüpfung, zu regionalen Partnern und zur PAYBACK Kooperation gibt es auf unserer Homepage (dafür einfach den QR-Code scannen) oder direkt im Online-Banking der Sparkasse an Ennepe und Ruhr.

Ihre

 **Sparkasse
an Ennepe und Ruhr**



ÖFFNUNGSZEITEN

Hauptstellen Gevelsberg, Ennepetal und Wetter (Ruhr):

Montag & Dienstag:

8.30 bis 18 Uhr

Mittwoch:

8.30 bis 16 Uhr

Freitag:

8.30 bis 14 Uhr

Telefonischer Service

Kundenservicecenter

☎ 02332 702-0 und

☎ 02333 986-0

☎ 02335 83-0

Montag bis Freitag

8.30 bis 18 Uhr

Geschäftsstellen

Montag bis Freitag:

10 bis 12 Uhr

Montag und Donnerstag:

15 bis 18 Uhr

Geschäftsstellen Breckerfeld und Voerde

Montag und Donnerstag:

9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr

Dienstag und Mittwoch:

9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr

Freitag:

9 bis 12 Uhr

Persönliche Beratung nach Vereinbarung

Montag bis Freitag

8.30 bis 20 Uhr



Zahlen wie immer. °Punkten wie nie.

Jetzt mit der Sparkassen-Card¹ bei EDEKA und Netto bezahlen, gleichzeitig PAYBACK °Punkte sammeln und gewinnen².

Infos und Teilnahmebedingungen auf:
sparkasse.de/payback

¹ Debitkarte. ² Bei teilnehmenden Sparkassen, Partnern und Märkten.



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
an Ennepe
und Ruhr**

Gutschein stärkt Handel und Projekte

Scheckkarten-Guthaben in über 70 Akzeptanzstellen einlösbar

Bei der großen Vielfalt an Geschenkkideen ist es nicht immer leicht, das Richtige zu finden – ein Gutschein bietet flexible Möglichkeiten. Und schon seit 2009 ist der ProCity-Gutschein ein beliebtes Geschenk in Gevelsberg. Und dass er seit rund fünf Jahren im praktischen Scheckkartenformat mit flexibler Aufladehöhe erhältlich und in über 70 Akzeptanzstellen einzulösen ist, macht den Gutschein noch attraktiver. Auch eine Teileinlösung in verschiedenen Geschäften ist möglich.

Wie es bei Gutscheinen üblich ist, verfällt dieser nach drei Jahren ab Kaufdatum (zum 31. Dezember des dritten Jahres). Heißt also: Guthaben aus dem Jahr 2022 verfällt am 1. Januar 2026.

Da es in der Vergangenheit leider immer wieder vorgekommen,

möchte ProCity darauf hinweisen, dass das Guthaben von nicht eingelösten Gutscheinen in jedem Fall in der Stadt bleibt. Es wird in vollem Umfang für die von ProCity

durchgeführten Innenstadtprojekte und -veranstaltungen eingesetzt.

Wer also noch Restguthaben auf seinem Gutschein hat,

kann dieses auch zum Kauf von Geschenken nutzen. Nicht nur in zahlreichen Einzelhandelsgeschäften in der Innenstadt ist der Gutschein gern gesehen. Weitere Einlösemöglichkeiten sind beispielsweise im Schwimm In, im Flimriss Kino oder aber auch zum Einkauf von Lebensmitteln bei Edeka Mader und zum Tanken an der Tankstelle Lietmann.

Übrigens, der Gutschein kann auch ideal als Arbeitgebergutschein genutzt werden: Unternehmen können durch den steuerfreien Sachbezug bis zu 50 Euro ihren Mitarbeitenden eine Freude bereiten und den Gutschein als besondere Aufmerksamkeit einsetzen. So ist es eine steuerfreie Wertschätzung und gleichzeitig eine Stärkung der Gevelsberger Innenstadt.



Der ProCity-Gutschein ist zu jeder Jahreszeit eine schöne Geschenkidee.

Wir sind PRO CITY

Einzelhandel:

AHG Autohaus; Augenoptik Starling; Autohaus Felka; Autohaus Tepass Gevelsberg; Axel´s Sportswear; Belumi GmbH; Blumen Risse GmbH & Co. KG; Buchhandlung Appelt; Casa C. fashion; Casita del Tabaco; CRUSE fashion group; DB-Bikes; EDEKA M & H; Elkes Nähbox; Engelbert-Apotheke; Euronics Meckel; Expert Ellinghaus; Feinkost Hedtstück; Fleischerei Ellinghaus; Früchte Küster; Gebrüder Nolte; Getränke Rehfeld; Grillkobra; Haarhaus Uhren+Juwelen; Hanne's Schreibwaren; Der Hörmann - Hörgeräte; Intersport Reschop; Juwelier Bürkle & Mend; Kinderland; LebensArt Schell & Studnik GbR; Lieblingsstücke; Lingotage Bohn; Lotto-Tabak-Presse Lock; Lotto Neubert; Lotto und Zeitschriften Braun; Markt-Apotheke; Mercedes Jürgens; Metzgerei Hedtstück; Mouna Fashion; Natur-WarenHaus Wollwichtel; Outfit auf Mass – Torben Knief; Optik Dohms e.K.; Optiker Rompf; Petite Fleur City; Rats-Apotheke; Sanitätshaus Riepe; Saponi d'Italia; Schuhmode Risch; Shoes & Dessous OHG; Sonnen-Apotheke; Sport Duwe GmbH; Stadtparfumerie Pieper; Weinlust Vinothek Overhageböck; Weltladen; Wette Hörakustik; Wohnsinn; Wohnwelt-Gevelsberg; Wolle & Glück; Zallie Design – Tobias Püschel

Dienstleister:

Alte Redaktion; ART-Veranstal-

tungstechnik; Auto Kostrzewa KFZ Meisterbetrieb; AVU; Babybeach Gevelsberg; back2school; Bühner Gerüstbau; City-Anzeiger Gevelsberg; Commerzbank Gevelsberg; Cosmetic Anika Schestak; Die neue Küche Faehte + Hußmann GmbH; edv-trend; Elektro Steuernagel; ENenergy GmbH; Erlebnispark Gevelsberg; Filmriss Kino; F. Dudeck; frisch & sauber Textilpflege; Funke Mediengruppe; Gevelsberger Vermietungs- und Verpachtungs GmbH; Häusliche Krankenpflege Mario Wolf; Heinrich + Schneider / Udo Heinrich; HDI Generalvertretung Gevelsberg; HK photography; Jähme Immobilien; Karosserie- und Lack-Zentrum FitCAR-e GmbH; KEM-Zeltverleih; Lietmann Mineralöle und Waschcenter GmbH; Light-Line Veranstaltungstechnik; LUMAPIX GmbH; Malerbetrieb Kaufmann GmbH; Malschule Maldumal; Märkische Bank; MBD Medizin und Brandschutz GbR; Meister Texel – Moderne Heiz- und Sanitärtechnik Inh. Tobias De Heel; MWERBetechnik Südwestfalen GmbH; Nalini Yoga & Ernährung; Otte Karosseriebau; pepperpoint; Provinzial Versicherung Marken u. Vogt; Putzfee Belek Gebäudereinigung GmbH; Rahn Immobilien; Raumausstattung Engelhardt; Rembig Immobilien GmbH; Ruhr3D / Christian Jens Jelich; Salon Abschnitt Jutta Willms; Schausteller Andreas Nowag; Scherwat - Fachmarkt für Dach, Wand &

Innenausbau; Schönebeck Heizung und Sanitär; Schwimm in; Soul & Glow Yoga; Sparkasse an Ennepe und Ruhr; SQ Media – Alexander Schüngel; Tanzatelier & Tanzboutique Sarah Tiranno; Tischlerei Kleine GmbH; VER Kundencenter Gevelsberg; Vertrauenswerke Ambulanter Pflegedienst; Waschpark West; ZF - Gartenbau GmbH

Gastronomie:

Bäckerei Borggräfe; Bäckerei Kamp; Bäckerei Steinbrink; Bistro Papillon; Das kleine Kaffeehaus; Eiscafé Con-cetta; Eiscafé Fontanella; Gaststätte Saure; Good'is Imbiss; Habbel Destilliererei + Brennerei; Hoch Zehn; Norschi Bräu; Rathskeller Gevelsberg; SKW Schul-Koch GmbH; Schluckspecht Gevelsberg; StarClub-Gevelsberg; Zum Postwagen

Freie Berufe:

Bahr Steuerberater; Drechsler, Stefan – Facharzt; Falk Steuerberater; Hellkötter, Zippmann u. Röse, Steuerberater; E. Kaffille-Hasenberg, Steuerbüro; Heidenreich-Nestler & Tahden-Farhat, Rechtsanwältinnen; Michael, Rechtsanwälte u. Notare; Schönlaue und Edelmann, Rechtsanwälte; C. Wortmann, Rechtsanwälte

Vereine & Institutionen:

AWO Seniorenzentrum Gevelsberg; Bauverein Gevelsberg eG; CDU Gevelsberg; Deutscher Kinderschutzbund Gevelsberg; DOREA

Beteiligungsgesellschaft mbH; Fit mit Thorge; Förderverein Stadt. Gymnasium Gevelsberg e.V.; FSV Gevelsberg e.V.; FWG Gevelsberg; Golfsport Gut Berge; Haus-, Wohnungs- u. Grundeigentümerversammlung Gevelsberg, Ennepetal u. Breckerfeld e.V.; HSG Gevelsberg-Silschede; KG Dä vum Lusebrink; KG Im Dörnen; KG Pinass Brumse; SEG Sport; Skiclub Gevelsberg; Stadt Gevelsberg; Wirteverein; Zentrum für Kirche und Kultur e.V.

Hauseigentümer:

BALTIN GbR; Bender, Martina; Hedtstück, Horst; A. Kötting; Fam. Lorenz; Niggeloh, W.; Erben-gemeinschaft Sälzer/Bauerdick; Erben-gemeinschaft Schlieper; Sedlaczek, Joachim

Industrie & Handel:

Altenloh, Brinck & Co.; B+T Exact; Diedrich GmbH; Fladung GmbH; Gebauer Akustik; M & S GmbH; Otto Vollmann GmbH & Co.KG; Radeberger Gruppe KG; Roigk GmbH; Titan Intertractor GmbH; TKR GmbH; WSH Werkzeugstahl-Härterei

Privatmitglieder:

I. Barends; K. Bröking; C. Dreher; Dietmar Grimm; A. Hedtkamp; M. Hieber; M. Joest; J. Klostermann; D. Krämer; M. May; K. Niesler; J. Prostka; H.C. Schäfer; R. Schopen; D. Spooren; W. Tasbier; S. von Eckern; K. Wedi

PROCITY • SERVICE • PROCITY • FÜR SIE VOR ORT • PROCITY

Mit dem Katamaran unterwegs

Angelika Kienel-Kettler gewinnt 50-Euro-Gutschein von Optik Dohms

Die Nachricht über ihren Gewinn erreichte sie an einem ganz besonderen Ort: auf einer Katamaranfahrt vor Fuerteventura. Drei Wochen Urlaub hatte Angelika Kienel-Kettler gemeinsam mit einer Freundin gemacht – und mitten auf dem Atlantik kam die freudige Überraschung: Sie hat beim ProCity-Gewinnspiel gewonnen!

„Kann ich gut gebrauchen“, lacht die 68-Jährige, die gebürtig aus Gevelsberg stammt. Der Gewinn: ein 50-Euro-Gutschein von Optik Dohms. „Ich bin Stammkundin und freue mich riesig. Das ist toll!“, sagt sie begeistert.

Schon mehrmals hat sie bei den Gewinnspielen des ProCity-Magazins mitgemacht – und diesmal war ihr das Glück endlich hold. Langeweile kennt die sportliche Gevelsbergerin ohnehin nicht. Sie ist viel unterwegs, schwimmt regelmäßig, fährt Fahrrad und besucht Aqua-Fitness-Kurse. Auch zu Hause hat sie alle Hände voll zu tun: Im Garten gibt es immer etwas zu machen, und mittags steht

sie gern in der Küche, um für ihre Familie zu kochen.

„Ich freue mich wirklich sehr über den Gutschein“, sagt Angelika Kienel-Kettler – und wer sie

kennt, weiß: Stillstehen liegt ihr nicht. Ob auf Fuerteventura, im Garten oder auf dem Fahrrad – die energiegeladene Gewinnerin ist immer in Bewegung.



Freut sich, den Gutschein an die Gewinnerin übergeben zu dürfen: **Martin Bauerdick-Kötting (Optik Dohms).** Dohms

IMPRESSUM

FUNKE Media Sales NRW GmbH,
Jakob-Funke-Platz 1,
45127 Essen
Sitz Essen, Registergericht Essen,
HRB 3325
Telefon: +49-(0)201-804-0
Ein Unternehmen der
FUNKE Mediengruppe

Geschäftsführung:
Simone Kasik, Christoph Rüth, Axel Schindler

Verantwortlich für Anzeigen (V.i.S.d.P.):
Dennis Prien

Kontakt Anzeigen:
Burkhard Vrede (Verkaufsleiter),
Burkhard.vrede@funkemedien.de
Astrid Mischke
Telefon: 0152 - 3104 4148

Redaktion:
Bastian Föst (V.i.S.d.P.),
Bastian.Foest@funkemedien.de
Tanja Schneider

Gestaltung:
Tanja Schneider

Titelbilder: Archiv

Druck:
FUNKE NRW Druckzentrum GmbH,
Hohensyburgstr. 67, 58099 Hagen

Gewinnen mit

procity

Gevelsberg

und

**GESCHENKSET
VON PROCITY**



1.000-Teile-Puzzle von der Gevelsberger Kirmes
und einen Stockschirm „ProCity Gevelsberg“

Zum wievielten Mal findet der Martinsmarkt statt?

☐ 13. Mal ☐ 16. Mal ☐ 18. Mal

Telefon: 01378 / 78 76 83
(0,50 €/Anruf aus dem dt. Festnetz/Mobil; Laufzeit: bis 26. November 2025)

Gewinncoupon

Name:

Vorname:

PLZ / Ort:

Straße:

Telefon:

Ich bin Abonnent der ☐ WP ☐ WR

Anschrift: FUNKE MediaSales, Sonderthemen, Jakob-Funke Platz 1, 45127 Essen

Teilnahmeschluss ist der 26. November 2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Auszahlung in bar ist nicht möglich.



MICHAEL

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE



WOLFGANG HERMES

RECHTSANWALT UND NOTAR A.D.
FACHANWALT FÜR MIET- UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

MARC TARRACH

RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR
VERKEHRSRECHT

MAIKE SCHULTE-HERMES

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR MIET- UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

MARIUS MELL

RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

MAREN CARDINAL

RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT

TRISTAN NIEMANN

RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR MIET- UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

ANDREAS MÜLLER

RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR MIET- UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

**BRÜDERSTRASSE 4-6
58285 GEVELSBERG**

TEL.: 0 23 32-70 41-0

FAX.: 0 23 32-70 41-20

KONTAKT@RAE-MICHAEL.DE

WWW.RAE-MICHAEL.DE

STARKER STANDORT

STARKES TEAM